

II. Antrag des Referenten

Ziffer 1 bis 3 wie Referentenantrag.

Ziffer 4:

Vom Konzept des Kreisverwaltungsreferats, HA IV, Branddirektion, zur Erneuerung der technischen Ausstattung wird mit folgenden Ergänzungen Kenntnis genommen:

- Die mittlerweile veralteten Automatischen Externen Defibrillatoren werden erneuert.
- Die Druckkammer wird erhalten und weiter von der BF betrieben.
- Bei den in 3.1.1 für die BF und in 3.1.3 für die FF anvisierten Löschfahrzeugen soll geprüft werden, ob aufgrund von Synergieeffekten bei Einsatztaktik, Wartung, Fahrzeugaustausch zwischen BF und FF und Beschaffungsvolumen die gemeinsame Beschaffung eines einheitlichen Fahrzeugtyps (Hilfleistungs-Löschfahrzeug) sinnvoll ist.

Für die neu zu beschaffenden Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr München ist ein Fahrzeugkonzept zusammen mit der FF auszuarbeiten. Dies möge schnellstmöglich dem Stadtrat zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt werden. Die Branddirektion wird beauftragt, die erforderlichen Beschaffungen durchzuführen.

Ziffer 5:

Um Leistung und Spektrum der Berufsfeuerwehr im Katastrophenmanagement und in der Notfallmedizin zu erhalten - aber auch zu erweitern - beteiligt sich die Berufsfeuerwehr weiterhin aktiv im Notarzt- und Rettungsdienst. Die Berufsfeuerwehr München fährt wie bisher von allen jetzigen und zukünftig neuen Wachen im First-Responder-Dienst.

Um die Kompetenz im internationalen Katastrophen-Management weiter auszubauen, wird die Kooperation mit dem Auswärtigen Amt in Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München sowie den medizinischen Kräften der Einsatzgruppe Süd weitergeführt und ausgebaut.

Ziffer 6 und 7 wie Referentenantrag Ziffer 5 und 6.